

# Unterricht in der Klasse IT 20-1

## Wirtschaft Lernbereich 1

- (2) 2.9.2020 Seiten 1 – 3 (duales System)
- (4) 4.9.2020 Seiten 4 – 25 (BAV, Rechte + Pflichten)
- (6) 21.9.2020 Seiten 26 – 30 oben (Arbeitsschutz)
- (8) 23.9.2020 Seiten 30 unten – 39 (Jugendarbeitsschutz)
- (10) 25.9.2020 LK 1
- (12) 12.10.2020 Seiten 40 – 43 (Zeitlohn)
- (14) 14.10.2020 Seiten 44 – 46 (Leistungslohn)
- (16) 16.10.2020 Seiten 47 – 50 (Beteiligungslohn)
- (18) 2.11.2020 Seiten 51 – 56 (Berechnen der SV-Beiträge)
- (20) 4.11.2020 SV-Berechnung, Seite 57 (Gehaltsabrechnung)
- (22) 6.11.2020 Seiten 58 – 67 (Lst.-klassen, Nominal-/Reallohn, gerechter Lohn)
- (24) 7.12.2020 Gruppe A: Seiten 67 – 73 (Problem der gerechten Entlohnung)  
Frage: Gibt es überhaupt einen gerechten Lohn? – Nein! Aber trotzdem sollten wir danach streben und dafür kämpfen.  
Es gibt drei verschiedene Verteilungsmöglichkeiten (siehe Seite 68).  
Letztlich wird ein Mix aus allen drei ...  
Diskussion über das bedingungslose Grundeinkommen (Vor-/Nachteile)  
Die Seiten 70 – 73 enthalten einige Beispiele, die nicht in einer Neiddiskussion enden sollten, die aber kritikwürdig sind.
- (26) 9.12.2020 Gruppe A: Seiten 74 – 80 (Karriereplanung)  
Frage: Was sind Hard Skills, was sind Soft Skills?  
Frage: Unterschied Berufsausb. vs. Fortbildung vs. Umschulung
- (28) 11.12.2020 Gruppe A: Leistungskontrolle 3 zum Lernbereich 1
- (30) 14.12.2020 Home office: Seiten 81 – 86  
Eigentlich behandle ich diesen Teil (Möglichkeiten des Studiums) erst im 3. Lehrjahr gegen Ende Ihrer Ausbildung. Aber der Lehrplan sieht dies bereits an dieser (zu?) zeitigen Stelle vor. Lesen Sie sich bitte die 6 Seiten durch.  
Es gibt also verschiedene Möglichkeiten des Studiums (fern, direkt, ...). Ich bin ein Fan des Fernstudiums, aber Sie entscheiden so etwas alleinverantwortlich für sich.  
Ab sofort dürfen Sie sich am Rätsel 1 zum Lernbereich 2 versuchen.

## Wirtschaft Lernbereich 2

- (32) 16.12.2020 Home office: Seiten 1 – 10  
Zunächst geht es um die Einordnung des Vertragsrechtes in die Rechtsordnung der Bundesrepublik. Als Wiederholung (?) zum Gemeinschaftskunde-Unterricht werden die Begriffe Rechtsnormen, Rechtsordnung und Gewaltenteilung erklärt.  
Ab Seite 6 werden die Teilnehmer am Rechtsverkehr vorgestellt: die Rechtssubjekte (natürliche vs. juristische Personen) und die Rechtsobjekte (Sachen und Rechte). Zur Eigenkontrolle sollten Sie die Aufg. 1 – 15 lösen.
- (34) 18.12.2020 Home office: Seiten 11 – 17 (Rechts-/Geschäftsfäh., Eigentum vs. Besitz)  
Rechtsfähig ist jeder Mensch ab Geburt bis zum Tod. Nennen Sie Beispiele!  
Bei der Geschäftsfähigkeit unterscheidet man zwischen geschäftsunfähig, beschränkt und voll geschäftsfähig. Geschlossene Verträge sind nichtig, schwebend bzw. voll wirksam. Das Alter und der (momentane) Geisteszustand sind das Unterscheidungskriterium. Nennen Sie Beispiele!  
Worin besteht der Unterschied zwischen Eigentum und Besitz? Nennen Sie Beispiele!  
Lösen Sie die Aufgaben 16 bis 26!